



## Geschäftsführung Stadtarbeitsgemeinschaft Queerpolitik

Herr Burghof-Parkin

Telefon: (0221) 221-21087

Fax: (0221) 221-29166

E-Mail: [thiemo.burghof-parkin@stadt-koeln.de](mailto:thiemo.burghof-parkin@stadt-koeln.de)

Datum: 10.03.2023

## Beschlussprotokoll

über die **9. Sitzung der Stadtarbeitsgemeinschaft Queerpolitik** in der Wahlperiode 2020/2025 am Donnerstag, dem 09.03.2023, 17:00 Uhr bis 18:50 Uhr, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

### I. Öffentlicher Teil

#### 1 Vorträge

- 1.1 **Rehabilitierung homosexeller Soldat\*innen nach dem SoldRehaHomG hier: Vortrag der Rehabilitierungs- und Entschädigungsstelle in der Abteilung Recht des Bundesministeriums der Verteidigung**

#### 2 Beantwortungen von Anfragen und Fragen zu Mitteilungen aus früheren Sitzungen

- 2.1 **Qualifizierungsangebote Diskriminierungsfreies Handeln im Schulungsprogramm der Stadt Köln; hier: Beantwortung von Nachfragen zur Vorlagen-Nr. 3529/2022 0554/2023**

*Die StadtAG Queerpolitik nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.*

- 2.2 **Städtepartnerschaftskonzept  
Beantwortung von mündlichen Anfragen aus der Sitzung vom 29.11.2022  
0610/2023**

*Die StadtAG Queerpolitik nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.*

- 2.3 **Beantwortung der Nachfrage zu 3966/2022 zum Thema "TIN-Jugendliche"  
0708/2023**

*Die StadtAG Queerpolitik nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.*

**2.4 Anfrage an die Verwaltung zur Schaffung eines Queeren Ortes in Köln  
0461/2023**

*Die StadtAG Queerpolitik nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.*

**2.5 Offene Anfrage an die Verwaltung  
hier: Anfrage von Sophie Sänger, TXKöln, an das Standesamt zu Na-  
mens- und Personenstandsänderungen nach Einführung des  
Transsexuellengesetzes 1981**

**3 Anträge/Beschlüsse/Beschlussempfehlungen**

**3.1 Fortschreibung der Richtlinie zur Förderung von Projekten zur Gewalt-  
prävention und zum Abbau von Diskriminierung im Bereich LSBTI ab  
dem Haushaltsjahr 2023  
0222/2023**

Die Stadtarbeitsgemeinschaft Queerpolitik empfiehlt dem Rat der Stadt Köln wie folgt zu beschließen:

**Beschluss:**

1. Der Rat der Stadt Köln beschließt die „Richtlinie zur Förderung von Projekten zur Gewaltprävention und zum Abbau von Diskriminierung im Bereich LSBTI“ und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung bzw. der Fortsetzung dieses ersten Kölner LSBTI-Förderprogramms von 2022.
2. Ferner beschließt der Rat, die Entscheidung über die Bewilligung der einzelnen Zuwendungen an Berechtigte im Sinne der beiliegenden Förderrichtlinie dem Ausschuss für Soziales, Seniorinnen und Senioren zu übertragen. Auf Grundlage der fristgerecht eingegangenen, prüffähigen Antragstellungen erarbeitet die Fachverwaltung eine Vorschlagsliste für Zuwendungen an Berechtigte im Sinne der Förderrichtlinie. Diese wird dem Ausschuss für Soziales, Seniorinnen und Senioren vor Förderzusage und Mittelausschüttung zur Entscheidung und Mittelfreigabe vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis:** *einstimmig empfohlen*

**3.2 Antrag zum Budget der StadtAG Queerpolitik - Bekanntmachung der StadtAG Queerpolitik mit Kundgebung zum IDAHOBITA 2023 hier: Antrags des Mitglieds Oliver Schubert (Aidshilfe Köln e.V.); Antragsvolumen 1.200 Euro**

**Beschluss:**

**a. Beschreibung des Vorhabens**

Mit dem Besuch des Queerbeauftragten der Bundesregierung bekommt der IDAHOBITA nochmal eine zusätzliche Bedeutung. Zur weiteren Bekanntmachung der StadtAG Queerpolitik bedarf es einer angemessenen technischen Ausstattung und Sichtbarkeit. Hierfür benötigt werden:

- Eine geeignete Bühne (nach Sicherheitsvorgaben)
- Technik (Mischpult, Lautsprecher, Mikro, etc.)
- Materialien zur Eigenwerbung der StadtAG Queerpolitik

**b. Zweck und Ziel der Verwendung:**

Bekanntmachung der StadAG Queerpolitik in der queeren Community und in innerhalb der Allgemeinbevölkerung, die die Kundgebung besuchen oder darauf aufmerksam werden.

**c. Kosten- und Finanzierungsplan**

in Gänze des Planungsverlaufs noch endgültig zu recherchieren, deshalb nur ca. Angaben:

Eine geeignete Bühne (nach Sicherheitsvorgaben)	ca. 650,00€
Technik (Mischpult, Lautsprecher, Mikro, etc.)	ca. 300,00€
Materialien zur Eigenwerbung der StadtAG Queerpolitik	ca. 250,00€

**gesamt: 1.200,00€**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

**3.3 Antrag zum Budget der StadtAG Queerpolitik - Austauschgespräch zum IDAHOBITA 2023  
hier: Antrag des Mitglieds Oliver Schubert (Aidshilfe Köln e.V.), Antragsvolumen 1.300 Euro**

**Beschluss:**

**a. Beschreibung des Vorhabens**

Mit dem Besuch des Queerbeauftragten der Bundesregierung bekommt der IDAHOBITA nochmal eine zusätzliche Bedeutung. Zur weiteren Bekanntmachung der StadtAG Queerpolitik ist ein Austauschgespräch angedacht, dass durch die mediale Berichterstattung und die Öffentlichkeitsarbeit der beteiligten Initiativen und des Bundesbeauftragten zur erweiterten Bekanntmachung der StadtAG Queerpolitik beitragen wird.

**b. Zweck und Ziel der Verwendung:**

Austausch zu Themen der LSBTI-Communities und Vernetzung der StadtAG Queerpolitik mit dem Queerbeauftragten der Bundesregierung.

**c. Kosten- und Finanzierungsplan**

Verköstigung Teilnehmende (Getränke, Snacks)	600,00€
Personalkosten (Vorbereitung, Begleitung, Reinigungskosten)	700,00€

**gesamt: 1.300,00€**

**Abstimmungsergebnis:** *einstimmig zugestimmt*

**4 Trans**

**5 LSBTI Geflüchtete**

**5.1 Kampagne zur Akzeptanz von queeren Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte  
hier: mündlicher Bericht**

*Die StadtAG Queerpolitik nimmt den mündlichen Sachstandsbericht zur Kenntnis.*

**5.2 Kommunales Integrationsmanagement (KIM)  
hier: mündlicher Sachstandsbericht zum Case Management**

*Die StadtAG Queerpolitik nimmt den mündlichen Sachstandsbericht zur Kenntnis.*

**6 Sichtbarkeit von Lesben in Köln**

**6.1 Vernetzungstreffen für Lesben und queere FLINTA in Köln  
hier: Bericht und Ergebnisvorstellung des Treffens vom 26.11.2022**

**7 Diversity**

**7.1 Ausschreibung NRWeltoffen  
hier: mündlicher Sachstandsbericht**

*Die StadtAG Queerpolitik nimmt den mündlichen Sachstandsbericht zur Kenntnis.*

**8 Sachstandsberichte und Mitteilungen**

**8.1 Konzept der Stadt Köln für die Einrichtung von genderneutralen Toiletten an Schulen und in städtischen Gebäuden  
4195/2022**

**Beantwortung zu Fragen zum Konzept der Stadt Köln für die Einrichtung von genderneutralen Toiletten an Schulen und in städtischen Gebäuden - mündliche Nachfrage aus dem Ausschuss für Soziales, Seniorinnen und Senioren vom 02.03.2023  
4195/2022/1**

*Die StadtAG Queerpolitik nimmt die Mitteilungen zur Kenntnis.*

**8.2 LSBTI-Aktionsplan: erste Zwischenbilanz  
0444/2023**

*Die StadtAG Queerpolitik nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.*

**8.3 Verteilung der Fördermittel 2023 "SeniorenNetzwerke / Offene Altenarbeit"  
0301/2023**

*Die StadtAG Queerpolitik nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.*

**8.4 Diversität in den städtischen kulturellen Institutionen  
0375/2023**

*Die StadtAG Queerpolitik nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.*

**8.5 Update zum Begleitgremium zum Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Köln 2021-2025  
0714/2023**

*Die StadtAG Queerpolitik nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.*

**8.6 Einrichtung einer Ansprechstelle LSBTIQ\* im Polizeipräsidium Köln  
hier: mündlicher Sachstandsbericht**

*Die StadtAG Queerpolitik nimmt den mündlichen Sachstandsbericht zur Kenntnis.*

**9 Berichte aus Ausschüssen**

**10 Neue Anfragen**

**11 Themen der nächsten Stadtarbeitsgemeinschaft Queerpolitik**

**12 Verschiedenes**